



23. August 2019

Die wichtigsten Ereignisse der kommenden Woche

Montag: Im zweiten Quartal schrumpfte die deutsche Wirtschaftsleistung. Die Stimmung ist aber nicht in allen Wirtschaftsbereichen stark eingetrübt. Während in der deutschen Industrie die Stimmung sehr schlecht ist, sieht es bei den eher binnenwirtschaftlich orientierten Wirtschaftsbereichen noch besser aus. Dies dürfte auch das **deutsche ifo Geschäftsklima** im **August** zum Ausdruck bringen. Die Probleme für die deutsche Wirtschaft und insbesondere die Industrie haben bislang nicht an Schärfe verloren und die Unsicherheit ist sehr hoch. Dies liegt nicht nur am internationalen Handelsstreit, bei dem die Entscheidungen zu möglichen Autostrafzöllen noch ausstehen, sondern auch am Brexit und Italien.

Freitag: Die **Inflation** im **Euroraum** dürfte im **August** weiter auf 0,9 % abgenommen haben. Ursächlich hierfür sind Preisrückgänge bei Benzin, Diesel und Heizöl. Demgegenüber erwarten wir für die Kernrate eine leichte Zunahme auf 1,0 %. Saisonal übliche Preiserhöhungen bei Pauschalreisen fielen im Juli ungewöhnlich schwach aus und dürften daher im August nachgeholt werden. Zudem sollten Basiseffekte bei Bekleidung und Schuhen zu etwas stärkeren Preisanstiegen im Jahresvergleich führen. Dies alles sind jedoch temporäre Einflüsse, die schnell wieder verblassen werden. Eine grundsätzliche Trendwende der Kerninflation nach oben, etwa als Folge der gestiegenen Löhne, ist weiterhin nicht erkennbar.

Freitag: Anfang des Jahres sackte in den **USA** die Inflationsrate des aus Fed Sicht wichtigsten Preismaßes, des **Deflators der privaten Konsumausgaben**, insbesondere in der engeren Abgrenzung ohne Nahrungsmittel und Energie ab. Diese Entwicklung trug schließlich dazu bei, dass die Fed im Juli eine Leitzinssenkung vornahm. Allerdings gab es bereits damals die Vermutung, dass für diese unerwünschte Preisentwicklung transitorische Effekte verantwortlich waren. Seit den Aprildaten wurde aus unserer Sicht aus der vorherigen Vermutung zunehmend Gewissheit. Mit den **Juli**-Daten rechnen wir mit einer weitergehenden Bestätigung: Zwar wird die Inflationsrate nur in der zweiten Nachkommastelle ansteigen, aber bereits mit den August-Daten dürfte dann die Inflationsrate wieder in der Nähe des Inflationsziels von 2 % notieren können.

Makro Research:

Chefvolkswirt:

Leiter Volkswirtschaft:

Leiter Kapitalmärkte und Strategie:

Internet / Impressum:

Dr. Ulrich Kater
 Dr. Holger Bahr
 Joachim Schallmayer

<https://www.deka.de/deka-gruppe/research>

Tel. (0 69) 71 47 – 28 49

Tel. (0 69) 71 47 – 23 81

Tel. (0 69) 71 47 – 28 46

Tel. (0 69) 71 47 – 38 07

E-Mail: economics@deka.de

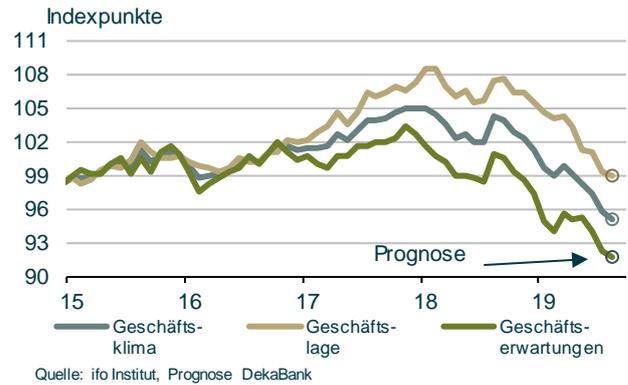
E-Mail: ulrich.kater@deka.de

E-Mail: holger.bahr@deka.de

E-Mail: joachim.schallmayer@deka.de

<https://deka.de/deka-gruppe/impressum>

Deutschland: ifo Geschäftsklima



Euroland: Verbraucherpreise



USA: Deflator der privaten Konsumausgaben*





23. August 2019

Wochenvorschau

Mo, 26.08.	Zeit Datum	Indikatoren/Ereignisse	Vorh. Wert	Umfrage* mom/qq (yoy)	DekaBank	Kommentar
Euroland						
DEU	10:00	ifo Geschäftsklima (Aug)	95,7	95,2	95,1	schwäche Phase hält an
	10:00	ifo Geschäftslage / -erwartungen (Aug)	99,4 / 92,2	98,9 / 91,8	98,7 / 91,6	
USA						
	14:30	Auftragseingang langl. Güter sb (Jul, v)	1,9	1,3	1,5 (0,5)	Boeing schiebt; Investitionsindikatoren wg. globalem Gegenwind eher schwach
	14:30	Auftragseingang Investitionsgüter sb (Jul, v)	1,5	0,1	-1,0 (-1,2)	
	14:30	Auslieferungen Investitionsgüter sb (Jul, v)	0,3		-0,5 (1,6)	
Di, 27.08.						
Euroland						
DEU	08:00	BIP sb (Q2, f)	-0,1 s (0,4 s)	-0,1 (1,4)	-0,1 (0,4)	Außenwirtschaft belastet
	08:00	BIP nsb (Q2, f)	(0,0 s)	(0,0)	(0,0)	
FRA	08:45	Geschäftsklima verarb. Gew. (INSEE) sb (Aug)	101		101	Rücksetzer nach starkem Vorm.
	08:45	Verbrauchervertrauen sb (Aug)	102	102	102,0	
USA	15:00	Case-Shiller-Hauspreisindex (20 Städte) sb (nsb) (Jun)	0,1 (2,4)	0,2		
	15:00	FHFA Hauspreisindex (Verkäufe) sb (Jun)	0,1 (5,0)			Rücksetzer nach starkem Vorm.
	16:00	Verbrauchervertrauen Conf. Board (Aug)	135,7	130,0	130,0	
Em. Mark.						
HUN	14:00	NBH Zinsentscheid	0,90	0,90	0,90	
Mi, 28.08.						
Euroland						
	10:00	M3 sb (Jul / 3-Monats-Ø Mai - Jul)	(4,5 / 4,7)	(4,7 / k.A.)	(4,8 / 4,7)	Ohne Öl: -0,2 (-1,6)
	10:00	Kredite an Nicht-MFIs sb (Jul)	0,1 (2,2)			
	10:00	Buchkredite an den priv. Sektor sb (Jul)	0,4 (3,1)		0,1 (2,9)	
DEU	08:00	GfK Konsumklima sb (Sep)	9,7	9,5		
	08:00	Einfuhrpreise nsb (Jul)	-1,4 (-2,0)	0,0 (-1,8)	0,0 (-1,9)	
ITA	10:00	Unternehmensvertrauen sb (Aug)	100,1	99,4		
	10:00	Verbrauchervertrauen sb (Aug)	113,4	111,6		
Do, 29.08.						
Euroland						
	11:00	Economic Sentiment sb (Aug)	102,7	102,3	102,3	schwaches Wachstumssignal
	11:00	Industrie- / Verbr.- / Dienstleistervertr. sb (Aug)	-7,4/-7,1/10,6	-7,2/-7,1/10,5	-7,2/-7,1/10,5	
DEU	09:55	Arbeitslosenquote sb (nsb) (Aug)	5,0 (5,0)	5,0	5,0	Ölpreis dämpft, Basiseffekte stützen Inflation
	09:55	Veränderung Arbeitslose Tsd sb (Aug)	1	3		
	14:00	Verbraucherpreise nsb (Aug, v)	0,5 (1,7)	-0,1 (1,5)	0,0 (1,6)	
	14:00	Verbraucherpreise HVPI nsb (Aug, v)	0,4 (1,1)	0,1 (1,2)	0,0 (1,2)	
FRA	08:45	BIP sb (Q2, f)	0,2 v (1,3 v)	0,2 (1,3)	0,2 (1,3)	
ESP	09:00	Verbraucherpreise HVPI nsb (Aug, v)	-1,1 (0,6)	(0,6)		
NLD	06:30	Erzeugervertrauen sb (Aug)	3,9			
NOR	08:00	BIP (nur Festland) sb (Q2)	0,3	0,8	0,8	
USA	14:30	BIP sb (Q2, qq=ann., 2. Veröffentlichung)	2,1 (2,3)	2,0	2,0	
	14:30	Erstanträge Arbeitslosenhilfe Tsd. (Vorwoche)				
Em. Mark.						
BRA	14:00	BIP sb (nsb) (Q2)	-0,2 (0,5)	0,2 (0,9)	0,2	
Fr, 30.08.						
Euroland						
	11:00	Arbeitslosenquote sb (Jul)	7,5	7,5	7,5	nahe Allzeittief
	11:00	Verbraucherpreise HVPI nsb (Aug, v)	-0,5 (1,1)	(1,0)	0,0 (0,9)	
	11:00	HVPI o. Energ. u. Nahr.-/Genussmittel nsb (Aug, v)	-0,6 (0,9)	(1,0)	0,2 (1,0)	
DEU	08:00	Einzelhandelsumsatz, real sb (nsb) (Jul)	3,5 (-1,6)	-1,1		nahe Allzeittief
FRA	08:45	Verbraucherpreise HVPI nsb (Aug, v)	-0,2 (1,3)	(1,2)		
ITA	11:00	Verbraucherpreise HVPI nsb (Aug, v)	-1,8 (0,3)	(0,5)		
	12:00	BIP sb (Q2, f)	0,0 v (0,0 v)	0,0 (0,0)		
FIN	07:00	BIP sb (atb) (Q2)	0,6 (0,9)			
GBR	01:01	GfK Verbrauchervertrauen sb (Aug)	-11	-12		
DNK	08:00	BIP sb (Q2, v)	0,1 (1,9)		0,3	
USA	14:30	Deflator des privaten Konsums sb (Jul)	0,1 (1,4)	0,2 (1,4)	0,2 (1,4)	nahe Allzeittief
	14:30	Deflator des priv. Konsums, Kernrate sb (Jul)	0,3 (1,6)	0,2 (1,6)	0,2 (1,6)	
	14:30	Persönliche Einnahmen sb (Jul)	0,4 (4,9)	0,3	0,4 (4,9)	
	14:30	Private Konsumausgaben sb (Jul)	0,3 (3,9)	0,5	0,4 (3,8)	
	15:45	Einkaufsmangerindex Chicago (Aug)	44,4	48,0		
	16:00	Konsumklima Uni Michigan (Aug, f)	92,1 v	92,5		
CAN	14:30	BIP sb (Q2, ann.)	0,4	2,9		nahe Allzeittief
	14:30	Monatliches BIP sb (Jun)	0,2 (1,4)	0,1		
JPN	01:30	Arbeitslosenquote sb (Jul)	2,3	2,3		nahe Allzeittief
	01:50	Industrieproduktion sb (nsb) (Jul, v)	-3,3 (-3,8)	0,3 (-0,5)		
Em. Mark.						
POL	10:00	Verbraucherpreise nsb (Aug, v)	0,0 (2,9)	-0,2 (2,8)	0,0 (2,7)	nahe Allzeittief
IND	14:00	BIP (nsb) (Q2)	(5,8)	(5,6)	(5,7)	
KOR	03:00	BoK Zinsentscheid	1,50	1,50	1,50	

Erläuterungen siehe Seite 4.



23. August 2019

Rückblick

Fr, 16.08.	Indikatoren/Ereignisse	Vorh. Wert	Umfrage* mom/qq (yoy)	DekaBank	Tatsächliche Werte / Kommentar
USA	Baubeginne Tsd sb (Jul)	1241 r ▼	1256 r ▼	1300	1191
	Baugenehmigungen Tsd sb (Jul)	1232	1270	1280	1336
	Konsumklima Uni Michigan (Aug, v)	98,4	97,0 r ▼	96,0	92,1
Mo, 19.08.					
Euroland	Leistungsbilanzsaldo Mrd Euro sb (nsb) (Jun)	30,3 (13,5) r ▲			18,4 (23,1)
	Verbraucherpreise HVPI nsb (Jul, f)	-0,4 v (1,1 v)	-0,4 (1,1)	-0,4 (1,1)	-0,5 (1,0)
	HVPI o. Energ. u. Nahr.-/Genussmittel nsb (Jul, f)	-0,6 v (0,9 v)	(0,9)	(0,9)	-0,6 (0,9)
JPN	Handelsbilanzsaldo Mrd JPY sb (Jul)	-33,9 r ▼	-150,8		-126,8
Di, 20.08.					
Euroland	DEU Erzeugerpreise nsb (Jul)	-0,4 (1,2)	0,0 (1,0 r ▼)		0,1 (1,1)
	ITA Ministerpräsident Conte äußert sich im Senat zur Krise				
Mi, 21.08.					
Euroland	NLD Verbrauchervertrauen sb (Aug)	2			0
	USA Verkauf bestehender Häuser Mio sb ann. (Jul)	5,29 r ▲	5,39 r ▲	5,40	5,42
CAN	Fed Minutes vom 30./31. Juli 2019				
CAN	Verbraucherpreise nsb (Jul)	-0,2 (2,0)	0,2 r (1,7 r) ▲		0,5 (2,0)
Do, 22.08.					
Euroland	Einkaufsmanagerindex Gesamt sb (Aug, v)	51,5	51,2	51,2	51,8
	Einkaufsmanagerindex verarb. Gew. sb (Aug, v)	46,5	46,2 r ▼	46,2	47,0
	Einkaufsmanagerindex Dienste sb (Aug, v)	53,2	53,0	53,0	53,4
	Zusammenfassung der EZB-Ratssitzung vom 25.07.19				EZB berät über umfangr. Massnahmenpaket.
	Verbrauchervertrauen sb (Aug, v)	-6,6	-7,0 r ▼		-7,1
	DEU Einkaufsmanagerindex verarb. Gew. sb (Aug, v)	43,2	43,0 r ▼	43,3	43,6
	Einkaufsmanagerindex Dienste sb (Aug, v)	54,5	54,0	54,2	54,4
	FRA Einkaufsmanagerindex verarb. Gew. sb (Aug, v)	49,7	49,5	49,5	51,0
	Einkaufsmanagerindex Dienste sb (Aug, v)	52,6	52,5	52,3	53,3
	USA Erstanträge Arbeitslosenhilfe Tsd. (Vorwoche)	221 r ▲	216		209
USA	Markit Flash-PMI verarb. Gew. (Aug, v)	50,4	50,5		49,9
	Index of Leading Indicators (Jul)	-0,1 r ▲	0,3 r ▲		0,5
	Jackson Hole: Reden von Zentralbankchefs				
JPN	Gesamtwirtschaftsindex sb (Jun)	0,5 r ▲	-0,8		-0,8
Fr, 23.08.					
Euroland	BEL Unternehmensvertrauen sb (Aug)	-5,0	-6,0		
	USA Neubauverkäufe Tsd sb (Jul)	646	649 r ▲	650	
JPN	Verbraucherpreise nsb (Jul)	(0,7)	(0,6 r ▲)		(0,5)

Erläuterungen siehe Seite 4.

Erläuterungen zu den Tabellen:

Vor. Wert = in der Regel der Wert des Vormonats, Vorquartals oder Vorjahres. Folgt den Daten ein „v“ oder „s“, handelt es sich um die vorläufigen Werte der dargestellten Periode.

Em. Mark. = Emerging Markets; v = vorläufig; f = finaler Wert; r = revidierter Wert; s = Schnellschätzung; sb = saisonbereinigt;

nsb = nicht saisonbereinigt; atb = arbeitstäglich bereinigt; mom/qq = Veränderung gegenüber Vormonat/Vorquartal in %;

yoy = Veränderung gegenüber Vorjahr in %; VA (EMB) = zu diesem Thema wird ein Volkswirtschaft Aktuell (Emerging Markets Brief) herausgegeben.



23. August 2019

Die Pfeile signalisieren in ihrer Richtung eine Anhebung (▲) / Verringerung (▼) des revidierten Wertes im Vergleich zum vorher veröffentlichten Wert.

Länderkürzel: Siehe ISO 3166 ALPHA-3

* Umfrageergebnisse von Bloomberg; kursive Daten von Reuters.

Rechtliche Hinweise:

Diese Informationen inklusive Einschätzungen wurden von der DekaBank nur zum Zwecke der Information des jeweiligen Empfängers erstellt. Die Informationen stellen weder ein Angebot, eine Einladung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Finanzinstrumenten noch eine Empfehlung zum Erwerb dar. Die Informationen oder Dokumente sind nicht als Grundlage für eine vertragliche oder anderweitige Verpflichtung gedacht. Auch eine Übersendung dieser Information stellt kein Angebot, Einladung oder Empfehlung dar. Diese Information ersetzt nicht eine (Rechts-, Steuer- und / oder Finanz-) Beratung. Jeder Empfänger sollte eine eigene unabhängige Beurteilung, eine eigene Einschätzung und Entscheidung vornehmen. Insbesondere wird jeder Empfänger aufgefordert, eine unabhängige Prüfung vorzunehmen und/oder sich unabhängig fachlich beraten zu lassen und seine eigenen Schlussfolgerungen im Hinblick auf wirtschaftliche Vorteile und Risiken unter Berücksichtigung der rechtlichen, regulatorischen, finanziellen, steuerlichen und bilanziellen Aspekte zu ziehen.

Es handelt sich bei dieser Information um unsere im Zeitpunkt der Veröffentlichung aktuellen Einschätzungen. Die Einschätzungen können sich jederzeit ohne Ankündigung ändern. Die hier abgegebenen Einschätzungen wurden nach bestem Wissen und Gewissen getroffen und stammen oder beruhen (teilweise) aus von uns nicht überprüfbaren, allgemein zugänglichen Quellen. Eine Haftung für die Vollständigkeit, Aktualität und Richtigkeit der gemachten Angaben und Einschätzungen, einschließlich etwaiger rechtlichen Ausführungen, ist ausgeschlossen. Die frühere Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Diese Information inklusive Einschätzungen dürfen weder in Auszügen noch als Ganzes ohne schriftliche Genehmigung durch die DekaBank vervielfältigt oder an andere Personen weitergegeben werden.